

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



## 79163 Alkydharz AM

Seite 1

Überarbeitete Ausgabe: 09.07.2019

Version: 2

Druckdatum: 11.07.2019

### 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname: Alkydharz AM

Artikelnummer: 79163

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung: Bindemittel

Empfohlene Einschränkungen der Anwendung:

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt (Hersteller/Importeur)

Firma: Kremer Pigmente GmbH & Co. KG

Adresse: Hauptstr. 41-47, 88317 Aichstetten, Germany

Tel./Fax.: Tel +49 7565 914480, Fax +49 7565 1606

Internet: www.kremer-pigmente.com

E-Mail: info@kremer-pigmente.com

Importeur: --

#### 1.4. Notrufnummern

Notrufnummern: +49 7565 914480 (Mo-Fr 8:00 - 17:00)

#### 1.4.2 Giftnotzentrale:

### 2. Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs/Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3  
Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1  
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3  
(Narkotisierende Wirkungen)

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Cat.: 3

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Cat.: 1

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Cat.: 3

Mögliche Wirkungen auf die Umwelt:

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrensymbole:



GHS02

**79163 Alkydharz AM**

Seite 2

Überarbeitete Ausgabe: 09.07.2019

Version: 2

Druckdatum: 11.07.2019



GHS07-1

**Signalwort:**

Achtung

**Gefahrenhinweise:**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Sicherheitshinweise:**

P210 Von Hitze/ Funken/ offener Flamme/ heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.  
P261 Einatmen von Staub/ Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol vermeiden.  
P280 Schutzhandschuhe/ -kleidung/ Augen- / Gesichtsschutz tragen.  
P302+P352 Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen.  
P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztl. Rat einholen/ ärztl. Hilfe hinzuziehen.

**Gefahrenbestimmende Komponente(n)  
zur Etikettierung:****2. 3. Sonstige Gefahren****3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen****3. 1. Stoffe****3. 2. Gemische****Chemische Charakterisierung:***Gemisch aus den nachfolgend angegebenen Stoffen.***Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche  
Inhaltsstoffe:**

Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, < 2% Aromaten (Xn; R65-66; H226-304); REACH Reg.- Nr. 01-2119472146-39	25-35 %	CAS-Nr: EINECS-Nr: 918-167-1 EC-Nr:
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2 % Aromaten (H226-336- 304); REACH Reg.-Nr.: 01-2119463258-33-0000	25-30 %	CAS-Nr: 64742-48-9 EINECS-Nr: 919-857-5 EC-Nr:
Cobalt [bis(2-ethylhexanoat)] (Skin Sens. 1A, H317; Eye Irrit. 2, H319; Repr. 1B, H360F; Aqu. Acute 1, H400; Aqu. Chron. 3, H412); REACH Reg.-Nr. 01-2119524678-29	< 0.1 %	CAS-Nr: 136-52-7 EINECS-Nr: 205-250-6 EC-Nr:
Xylol (H226-304-312-315-319-332-335-373); REACH-Nr. 02-2119488216-32-xxxx	< 0.05 %	CAS-Nr: 1330-20-7 EINECS-Nr: 215-535-7 EC-Nr: 601-022-00-9

**Zusätzliche Angaben:****4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Folgeside 3

**79163 Alkydharz AM**

---

**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

*Allgemeine Hinweise:*

*Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.  
Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.  
In allen Fällen schwerer Verletzungen und Störungen des Bewußtseins die Betroffene Person nicht transportieren, sondern Arzt rufen.  
Bei unregelmäßige Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung.*

*Nach Einatmen:*

*Frischluf- oder Sauerstoffzufuhr.  
Arzthilfe.  
Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.*

*Nach Hautkontakt:*

*Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Sofort abwaschen mit Wasser und Seife.*

*Nach Augenkontakt:*

*Augen sofort mit viel Wasser, auch unter dem Augenlid, für mindestens 15 Minuten ausspülen. Augenärztliche Behandlung.*

*Nach Verschlucken:*

*Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.  
Bewußtlosen Personen darf nichts eingeflößt werden.*

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

*Symptome:*

*Kopfschmerz, Schwindel, Übelkeit, Bewußtlosigkeit.*

*Effekte:*

*Es kann zu Störungen des Zentralnervensystems kommen.*

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

*Behandlung:*

*Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder zur Erstickung führen kann.*

---

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1. Löschmittel**

*Geeignete Löschmittel:*

*Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Trockenlöschmittel, Wassersprühstrahl.  
Größere Feuer können mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum gelöscht werden.*

*Ungeeignete Löschmittel:*

*Wasservollstrahl.*

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

*Besondere Gefahren bei der*

**79163 Alkydharz AM**

*Brandbekämpfung:*

*Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenoxide, giftige Gase/Dämpfe.*

**5.3. Hinweise zur Brandbekämpfung**

*Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung:*

*Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.*

*Weitere Informationen:*

*Kontaminiertes Löschwasser und Brandrückstände entsprechend örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.  
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.*

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

*Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:*

*Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Ungeschützte Personen fernhalten.*

*Für angemessene Lüftung sorgen.*

*Von Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.*

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

*Umweltschutzmaßnahmen:*

*Nicht in Kanalisation, Oberflächenwasser, Grundwasser, Untergrund, Erdreich gelangen lassen.*

*Bei Eindringen in Gewässer, Kanalisation oder Boden zuständige Behörden benachrichtigen.*

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

*Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:*

*Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen.*

*In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.*

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

*Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.*

**7. Handhabung und Lagerung**

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

*Hinweise zum sicheren Umgang:*

*Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.*

*Kontakt mit den Augen, Haut und Kleidung vermeiden.*

*Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.*

*Hygienemaßnahmen:*

*Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.*

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

*Lagerbedingungen:*

*Behälter dicht verschlossen, an einem kühlen und gut belüfteten*

**79163 Alkydharz AM**

Seite 5

Überarbeitete Ausgabe: 09.07.2019

Version: 2

Druckdatum: 11.07.2019

---

*Ort aufbewahren.  
Produkt vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.  
Produkt bei Temperaturen < 20°C lagern.*

*Anforderungen an Lagerräume und Behälter:*

*Behälter vorsichtig öffnen und handhaben.*

*Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:*

*Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Alle Vorrichtungen erden.  
Getrennt lagern von: Brandfördernden und selbstentzündlichen Stoffen sowie mit leichtentzündlichen Feststoffen.  
Getrennt lagern von: starken Oxidationsmitteln.  
Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.*

*Lagerklasse:*

*3 B; Brennbare Flüssigkeit (TRGS 510)*

*Weitere Angaben:*

*Trocken aufbewahren.*

**7.3. Spezifische Endanwendung**

*Weitere Angaben:*

*Keine Information verfügbar.*

---

**8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung**

**8.1. Zu überwachende Parameter**

*Zu überwachende Parameter (DE):*

*TRGS 900  
Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, <2% Aromaten: AGW 600 mg/m<sup>3</sup>  
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten: 250 mg/m<sup>3</sup> (AGW)  
Xylol (CAS 1330-20-7) AGW: 440 mg/m<sup>3</sup>, 100 ml/m<sup>3</sup> (Langzeitwert); 880 mg/m<sup>3</sup>, 200 ppm (Kurzzeitwert)*

*Zu überwachende Parameter:*

*Cobalt [bis(ethylhexanoat)] (CAS 136-52-7): TWA (CH): 0,05 mg/m<sup>3</sup> (einatembare Fraktion)  
Xylol (CAS 1330-20-7): TWA (OEL, EU): 221 mg/m<sup>3</sup>, 50 ppm; STEL (OEL, EU): 442 mg/m<sup>3</sup>, 100 ppm; 2(II), Kann durch die Haut absorbiert werden.*

*Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL):*

*Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC):*

*Zusätzliche Hinweise:*

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

*Technische Schutzmaßnahmen:*

*Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.*

**Persönliche Schutzausrüstung****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitssende Hände waschen.

**Atemschutz:**

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät. Bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutz verwenden.

**Handschutz:**

Schutzhandschuhe (EN 374)

Wegen großer Typenvielfalt sind die Gebrauchsanweisungen der Handschuhhersteller zu beachten.

Schutzhandschuhe sollten regelmäßig gewechselt werden, insbesondere nach intensivem Kontakt mit dem Produkt.

**Handschuhmaterial:**

Nitrilkautschuk (> 480 min, 0,11 mm).

**Augenschutz:**

Dichtschließende Schutzbrille (EN 166).

**Körperschutz:**

Arbeitsschutzkleidung

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**

Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.

---

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form: viskose Flüssigkeit

Farbe: bernsteinfarben

Geruch: aromatisch

Geruchsschwelle:  
Keine Daten verfügbar.

pH-Wert:  
nicht verfügbar

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:  
nicht verfügbar

Siedepunkt/Siedebereich:  
nicht bestimmt

Flammpunkt: 38°C

Verdampfungsgeschwindigkeit:  
Keine Daten verfügbar.

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



## 79163 Alkydharz AM

Seite 7

Überarbeitete Ausgabe: 09.07.2019

Version: 2

Druckdatum: 11.07.2019

---

### *Entzündbarkeit (fest, gasförmig):*

*entzündbar*

### *Obere Explosionsgrenze:*

*keine Daten*

### *Untere Explosionsgrenze:*

*keine Daten*

### *Dampfdruck:*

*nicht bestimmt*

### *Relative Dampfdichte:*

*Keine Daten verfügbar.*

### *Dichte:*

*nicht bestimmt*

### *Löslichkeit in Wasser:*

*praktisch unlöslich*

### *Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:*

*nicht bestimmt*

### *Selbstentzündungstemperatur:*

*nicht bestimmt*

### *Zersetzungstemperatur:*

*Keine Daten verfügbar.*

### *Viskosität, dynamisch:*

*nicht bestimmt*

### *Explosive Eigenschaften:*

*Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.*

### *Oxidierende Eigenschaften:*

*keine Angaben*

### *Schüttdichte:*

*nicht anwendbar*

## 9.2. Sonstige Angaben

### *Löslichkeit in Lösemittel:*

### *Viskosität, kinematisch*

### *Brennzahl:*

### *Lösemittelgehalt:*

### *Festkörpergehalt:*

### *Korngröße:*

### *Sonstige Angaben:*

---

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

*Stabil bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.*

Folgeside 8

**79163 Alkydharz AM**

Seite 8

Überarbeitete Ausgabe: 09.07.2019

Version: 2

Druckdatum: 11.07.2019

---

<b>10.2.</b>	<b>Chemische Stabilität</b>	<i>Stabil bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.</i>
<b>10.3.</b>	<b>Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b>	<i>Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.</i>
<b>10.4.</b>	<b>Zu vermeidende Bedingungen</b> <i>Zu vermeidende Bedingungen:</i>  <i>Thermische Zersetzung:</i>	<i>Hitze, offenes Feuer und anderen Zündquellen vermeiden.</i>  <i>Keine Angaben.</i>
<b>10.5.</b>	<b>Unverträgliche Materialien</b>	<i>Starke Oxidationsmittel.</i>
<b>10.6.</b>	<b>Gefährliche Zersetzungprodukte</b>	<i>Bei thermischer Zersetzung oder im Brandfall können Kohlenstoffoxide freigesetzt werden.</i>
<b>10.7.</b>	<b>Weitere Angaben</b>	
<b>11.</b>	<b>Toxikologische Angaben</b>	
<b>11. 1.</b>	<b>Angaben zu toxikologischen Wirkungen</b> <i>Akute Toxizität</i> <i>LD50, oral:</i>  <i>LD50, dermal:</i>  <i>LC50, inhalativ:</i>  <i>Primäre Reizwirkung</i> <i>An der Haut:</i>  <i>Am Auge:</i>  <i>Einatmen:</i>  <i>Verschlucken:</i>  <i>Sensibilisierung:</i>	<i>Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, &lt;2% Aromaten: &gt; 15000 mg/kg (Ratte)</i>  <i>Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, &lt;2% Aromaten: &gt; 5000 mg/kg (Kaninchen)</i>  <i>Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, &lt;2% Aromaten: &gt; 9300 mg/kg (4h, Ratte)</i>  <i>Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, &lt;2% Aromaten:</i> <i>Reizwirkung: Nicht reizend.</i> <i>Xylol: reizt die Haut.</i>  <i>Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, &lt;2% Aromaten:</i> <i>Reizwirkung: Nicht reizend</i> <i>Xylol: Verursacht schwere Augenreizung.</i>  <i>Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, &lt;2% Aromaten:</i> <i>Das Einatmen von Dämpfen oberhalb des Luftgrenzwertes soll vermieden werden.</i>  <i>Keine Daten vorhanden</i>



**79163 Alkydharz AM**

Seite 9

Überarbeitete Ausgabe: 09.07.2019

Version: 2

Druckdatum: 11.07.2019

---

*Xylol: nicht sensibilisierend (Maus; OECD 429)**Mutagenität:**Xylol: nicht mutagen.**Reproduktionstoxizität:**Xylol: 868 mg/m<sup>3</sup> (Ratte, inhalativ)**Cancerogenität:**Xylol: 500 mg/kg Körpergewicht/Tag (Ratte und Maus)**Teratogenität:**Xylol: NOAEL: 2171 mg/kg (Ratte, inhalativ)**Spezifische Zielorgantoxizität (STOT):**Keine Daten vorhanden.**Zusätzliche toxikologische Hinweise:**Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, <2% Aromaten:  
Geringste Mengen, die beim Verschlucken oder nachfolgendem  
Erbrechen in die Lunge gelangen, können zu einem Lungenoedem  
oder zu einer Lungenentzündung führen.**Xylol:**Aspirationstoxizität: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die  
Atemwege tödlich sein.**Hautkontakt: Gefahr der Hautresorption.*

---

**12. Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität***Fischtoxizität:**Xylol: NOEC: > 1,3 mg/l (56d, *Oncorhynchus mykiss*)**Daphnientoxizität:**Keine Daten vorhanden.**Bakterientoxizität:**Keine Daten vorhanden.**Algtoxizität:**Keine Daten vorhanden.***12.2. Persistenz und Abbaubarkeit***Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, < 2% Aromaten:  
Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB): 31,3 % (28d)  
Xylol: Leicht biologisch abbaubar.***12.3. Bioakkumulationspotential***Xylol: Bioakkumulation ist nicht zu erwarten.***12.4. Mobilität im Boden***Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, <2 % Aromaten:  
Das Produkt schwimmt auf der Wasseroberfläche und ist nur  
minimal wasserlöslich. Wird vom Boden adsorbiert und ist nicht  
mobil. Bioakkumulation möglich.**Xylol:**Das Produkt schwimmt auf der Wasseroberfläche und löst sich  
nicht.*

**79163 Alkydharz AM**

Seite 10

Überarbeitete Ausgabe: 09.07.2019

Version: 2

Druckdatum: 11.07.2019

**12. 5. Ergebnisse der PBT- und vPvP-Beurteilung***Keine Daten verfügbar.***12. 6. Andere schädliche Wirkungen***Wassergefährdungsklasse:**Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.**Verhalten in Kläranlagen:**Weitere Hinweise zur Ökologie:**AOX-Hinweis:***13. Hinweise zur Entsorgung****13. 1. Verfahren der Abfallbehandlung***Produkt:**Muss unter Beachtung der nationalen und lokalen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.**Nicht zusammen mit Hausmüll entsorgen.**Abfallschlüsselnr.:**Ungereinigte Verpackung:**Entsorgen unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften.**Die Verpackung kann nach Reinigung wiederverwendet oder stofflich verwertet werden.**Abfallschlüsselnr.:***14. Angaben zum Transport****14. 1. UN Nummer***ADR, IMDG, IATA 1866***14. 2. UN-Ordnungsgemäße Versandbezeichnung***ADR/RID: HARZLÖSUNG, ENTZÜNDBAR**IMDG/IATA: RESIN SOLUTION, FLAMMABLE***14. 3. Transport Gefahrenklassen***ADR-Klasse: 3**Gefahrzettel: 3**Klassifizierungscode: F1**Tunnelbeschränkungscode: D/E**IMDG-Klasse: 3**Gefahrzettel: 3**EmS-Nr.: F-E, S-E**IATA-Klasse: 3**Gefahrzettel: 3*

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



## 79163 Alkydharz AM

Seite 11

Überarbeitete Ausgabe: 09.07.2019

Version: 2

Druckdatum: 11.07.2019

---

### 14. 4. Verpackungsgruppe

ADR/RID: III

IMDG: III

IATA: III

### 14. 5. Umweltgefahren

Keine

### 14. 6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

*Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe.*

### 14. 7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 78/78 und gemäß IBC-Code

*nicht anwendbar*

### 14. 8. Sonstige Angaben

---

## 15. Rechtsvorschriften

### 15. 1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

*Wassergefährdungsklasse:*

*WGK 1; schwach wassergefährdend*

*Störfallverordnung:*

*Hinweise zu*

*Beschäftigungsbeschränkung:*

*Verwendungsbeschränkung/-verbote:*

*Technische Anleitung Luft:*

### 15. 2. Stoffsicherheitsbeurteilung

*Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.*

### 15. 3. Sonstige Vorschriften

*keine*

---

## 16. Sonstige Angaben

*Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wird unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse und zur Kennzeichnung im Sinne der gültigen Gesetzgebung beschrieben, verbinden jedoch keine Eigenschaftszusicherungen und Qualitätsbeschreibungen.*